Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

SpVgg Erlangen II : SpVgg Jahn Forchheim
Freitag, 13.01.2023, 20:00 Uhr

Sieg für die SpVgg Erlangen II in der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

Im Spiel der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) traf die SpVgg Erlangen II am Freitag, den 13. Januar im 11. Saisonspiel auf die SpVgg Jahn Forchheim. Die Gastgeber behielten bei ihrem 9:2-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 31:14 zeigt, wie deutlich es letztlich war. Eine tadellose Leistung mit zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigte an diesem Tag Jürgen Dürrbeck. Erstaunlich war, dass die SpVgg Erlangen II diese Partie mit einem und die SpVgg Jahn Forchheim mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Nach eher zähem Beginn und Verlust des ersten Satzes gewannen Dürrbeck / Zhao die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Gester / Späte und Schürr / Weiss, bevor das 2:3 feststand. Das war eine ganz schön enge Kiste! 11:5, 11:13, 9:11, 11:6, 9:11 hieß es am Ende, als Liemann / Wenzel und Grafe / Flutschka sich am Tisch gegenüber standen. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Grafe / Flutschka zu Ende ging. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Beim 3:1-Erfolg von Jürgen Dürrbeck gegen Michael Schürr ging nur Satz 1 verloren. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Christopher Gester und Helmut Barth, das Christopher Gester letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Wenig später ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Frank Zhao überzeugte im Match gegen Lothar Grafe, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Auf dem falschen Fuß erwischte Henri Liemann seinen Gegner Walter Weiss beim überzeugenden 3:0-Erfolg. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. Beim Erfolg von Benedikt Wenzel gegen Christoph Lötzsch konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Nicht einen Satzgewinn überließ Adrian Späte seinem Gegner Harald Flutschka beim sicheren 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 7:2. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Jürgen Dürrbeck die Partie gegen Helmut Barth noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Christopher Gester Michael Schürr in fünf Sätzen. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Ergebnis weist die SpVgg Erlangen II nun ein Punktekonto von 17:5 Punkten auf, während die SpVgg Jahn Forchheim vor dem nächsten Spiel, das am 22.01.2023 gegen die SpVgg Heroldsbach/Thurn ansteht, 7:15 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der SpVgg Erlangen II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 27.01.2023 gegen den SV Schwaig.

Statistik:
SpVgg Erlangen II
Doppel: Dürrbeck / Zhao 1:0, Gester / Späte 0:1, Liemann / Wenzel 0:1
Einzel: J. Dürrbeck 2:0, C. Gester 2:0, F. Zhao 1:0, H. Liemann 1:0, B. Wenzel 1:0, A. Späte 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 13.01.2023 (23:37) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

SpVgg Jahn Forchheim
Doppel: Schürr / Weiss 1:0, Barth / Lötzsch 0:1, Grafe / Flutschka 1:0
Einzel: H. Barth 0:2, M. Schürr 0:2, W. Weiss 0:1, L. Grafe 0:1, H. Flutschka 0:1, C. Lötzsch 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 13.01.2023 (23:37) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").